



Gesuch zur gewässerschutzrechtlichen Bewilligung von Gülle- bzw. Abwasser-/Mistwasser-Gruben

Durch den Projekt-Ingenieur / die Bauherrschaft auszufüllen und mit den Beilagen an die Gemeinde einzureichen

Gemeinde	_____	AWR A	<input type="checkbox"/>
Bauherrschaft	_____	Tel.-Nr.	_____
Projekt-Ingenieur	_____	Tel.-Nr.	_____
Bauleitung	_____	Tel.-Nr.	_____
Bauunternehmung	_____	Tel.-Nr.	_____
Grundeigentümer	_____	Tel.-Nr.	_____
Liegenschaft Kat.-Nr.	_____	Gebäude Versicherungs-Nr.	_____

Bauzone Landwirtschaftszone **Gewässerschutzbereich:** A_U A₀ üB S3

Mittlerer Grundwasserspiegel (am neuen Gubenstandort) _____ m ü. M. **Aushubkote** _____ m ü. M.

Güllengruben-Typ (System/Fabrikat) _____

Grösse: **L oder ø** _____ m **B** _____ m **Nutz-Höhe** _____ m **Nutz-Inhalt** _____ m³

Erdhinterfüllung ab Grubenboden keine **Minimum** _____ m **Maximum** _____ m

Leckerkennung (bei vorfabrizierten hinterfüllten Element-Silos und bei Gruben in Schutzzone SIII erforderlich !)
!) ja nein

Drainagen / Meteorwasserleitungen in der Umgebung ja, siehe Planbeilage nein

Güllenbeschickung-/Güllentnahme fest installiert mobil

Ueberfüllsicherung für Gülle-Beschickung-/Entnahme notwendig ja nein

Ort und Datum: _____ **Die Bauherrschaft** _____ **Der Projekt-Ingenieur** _____

Beilagen: (● = obligatorische Eingabeunterlage, □ = erforderlich falls Projektbestandteil, weitere Unterlagen)

- **Kataster-Plan 1:500/1000** mit in roter Farbe eingezeichnetem Neubauvorhaben, bestehende Bauten und Anlagen beschriftet ! (4-fach)
- **Entwässerungspläne 1:100/200** mit detaillierten Angaben/Bezeichnungen aller Abwasserleitungen und Schächte und Hofdüngerlager-Anlagen sowie Angaben über die Gefällsverhältnisse und Nutzungsweise von Plätzen und deren Ausführung wie z.B. Kies- oder Schwarzbelag bzw. Beton etc., Neubauvorhaben mit roter Farbe kennzeichnen ! (4-fach)
- **Schalungspläne inkl. Angabe der Art und Weise der Ausführung von Entnahme-/Beschickungsleitungen** (4-fach)
- **Armierungspläne mit Eisenlisten** (2-fach)
- **Statische Berechnung** (1-fach)
- **Plan / Ausführungsdetail der Leckererkennung** (2-fach)
- **Beschickungs- und Entnahmeleitungen von Güllengruben mit Beschrieb der Überfüllsicherungsanlage** (2-fach)